



Ambulanz Wonsch

Lescht Erënnerungen schafen

Unsere Aufgabe

Ambulanz Wunsch hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen, die am Ende ihres Lebens betreut werden müssen und bettlägerig sind, die Mittel, den Spezialtransport und die medizinische Versorgung zur Verfügung zu stellen, die sie benötigen, um Erinnerungen zu schaffen, und ihren letzten Wunsch zu erfüllen.

Was wird geschehen?

Der Patient entscheidet über den Tag. Wir kommen mit einem speziellen Krankenwagen und qualifiziertem medizinischem Personal (einem Krankenwagenfahrer und einer Krankenschwester), um den Patienten während seines Wunsches zu begleiten. Außerdem können sich 2 weitere Personen dem Patienten im Krankenwagen anschließen. Andere kommen mit ihren eigenen Transportmitteln, um sich dem Wunsch anzuschließen.

Die Krankenwagen sind besonders komfortabel ausgestattet, mit einer weichen Matratze, Kissen und einer Bettdecke. Sie sind mit verschließbaren Fenstern ausgestattet, so dass man nach draußen schauen und die Aussicht genießen kann, aber nicht gesehen wird.

Haben Sie einen Wunsch?

Unser Ziel ist es, das Unmögliche möglich zu machen, indem wir die Mittel bereitstellen, um einen Wunsch, egal wie einfach oder komplex zu erfüllen. Vom ersten Kontakt an kümmern wir uns um jeden Aspekt des Wunsches.

Wir freuen uns über große und kleine Wünsche von allen, ob Erwachsene oder Kinder. Nahezu alles ist möglich und der Service ist kostenlos.

Wenn Sie unseren Service in Anspruch nehmen möchten oder jemanden kennen, der einen letzten Wunsch hat, dann füllen Sie bitte unser Antragsformular auf der Website aus, und wir werden Ihnen so bald wie möglich antworten.

www.ambulanzwunsch.lu



Ambulanz Wonsch Luxemburg

Wir sind die Ambulanz Wonsch ASBL. Hinter diesem Namen verbirgt sich die Idee, mit Hilfe von Freiwilligen und unseren eigenen Ambulanzen die letzten Wünsche unheilbar kranker Patienten zu erfüllen.

Es gibt immer noch zu viele Patienten, die sterben, ohne dass sie in dieser letzten Phase ihres Lebens noch etwas erleben können. Eine der Ursachen ist die Unmöglichkeit, bestimmte Wünsche zu verwirklichen, weil der Patient nicht mehr mobil ist und andere vorhandene Möglichkeiten nicht ausreichen.

Ambulanz Wonsch ermöglicht es Menschen, die palliativmedizinisch betreut werden oder unheilbar krank und bettlägerig sind, einen letzten Wunsch zu erfüllen, indem sie einen

Ort besuchen, der für sie persönlich von Bedeutung ist, z. B. den eigenen Garten zu bewundern, diesen einen bedeutungsvollen Ort aufzusuchen oder von ihren Lieben und Haustieren umgeben zu sein. Es sind meist die kleinen Dinge, die einem Menschen am Ende seines Lebens am meisten bedeuten. Dinge, die sonst unerreichbar wären.

Medizinisch geschulte Freiwillige und Spezialfahrzeuge sorgen dafür, dass diese letzten Träume ohne Kosten für den Patienten oder seine Familie wahr werden. Der Dienst ist vollständig spendenfinanziert und wird von medizinisch geschulten Fachkräften aus dem Gesundheitswesen ehrenamtlich durchgeführt.

Wie es angefangen hat

Die Initiative Ambulanz Wonsch basiert auf einem niederländischen Modell - der *Stichting Ambulance Wens*. Vor fünfzehn Jahren, als sich der Transport eines Patienten namens Mario Stefanutto verzögerte, fragte Kees Veldboer (damals Krankenwagenfahrer in den Niederlanden), ob er irgendwo hinfahren wolle. Der Seemann im Ruhestand sagte ihm, dass er den Hafen von Vlaardingen gerne noch einmal sehen würde. Kees überlegte nicht lange und fuhr Mario zum Hafen.

Während der Fahrt fragte Kees Mario, ob er noch einmal segeln wolle. Mario sagte, dass dies nicht möglich sei, da er jetzt eine Bahre brauche. Aber Kees war fest entschlossen, Mario diesen letzten Wunsch zu erfüllen, und das tat er auch.

Marios Worte: *“Es erfüllt mich mit Freude zu wissen, dass es noch Menschen gibt, die sich um andere kümmern. Nach dem, was ich erlebt habe, hatte diese Geste, die Erfüllung meines Wunsches, einen großen Einfluss auf mich.“*

Als er diesen Wunsch wahr werden ließ und das ultimative Glück auf Marios Gesicht sah, erkannte Kees, wie wichtig es ist, einen letzten Wunsch zu erfüllen. Nicht nur für die Person, die den Wunsch erfüllt bekommt, sondern auch für ihre Familien, Freunde und das medizinische Personal. In diesem Moment wurde die Mission geboren, und Kees beschloss, eine Stiftung zu gründen, die *Stichting Ambulance Wens Nederland*.

Erinnerungen schaffen

Yvettes Wunsch



Lernen Sie Yvette kennen: eine schöne, kluge Frau um die 40, Mutter von 4 Kindern, die ihren Beruf und ihr Leben liebt. Stark und kämpferisch besiegte sie den Krebs, so dachten wir alle. Sie kehrte glücklich zur Arbeit und ins Leben zurück, aber starke Kopfschmerzen zwangen sie, erneut zum Arzt zu gehen. Diagnose: Kopftumor. Prognose: nur noch ein paar Wochen.

Während allen die Worte fehlten, blieb Yvette sehr tapfer und akzeptierte, dass sie loslassen musste. Ihre Kollegen setzten sich mit „Ambulance Wens“ in Verbindung und baten um die Erfüllung ihres letzten Wunsches.

Als sie anfänglich hörte, dass die Wunschorganisation von „Ambulance Wens“ durchgeführt wurde, war sie sehr aufgebracht. Danach erklärte sie: **“Obwohl ich dachte, ich könnte das allein schaffen, konnte ich diesen Tag dank des Ambulanzteams wirklich genießen: Es war alles, was ich brauchte.”**

Ein letztes Mal fuhr sie in die Stadt, in der sie geboren und aufgewachsen war. Sie besuchte ihre alte Schule, das Café, in das sie als Kind immer ging. Sie besuchte das Haus ihrer Eltern und konnte sich im Beisein ihrer Lieben ausruhen, einfach zu Hause sein, Tochter sein, auf der Couch liegen, den Hund streicheln. Ein Moment der Normalität und des Trostes

in der begrenzten Zeit, die ihr noch blieb. Da sie früher Tänzerin war, ging sie außerdem in das Theater, in dem sie einst getanzt hatte. Dort tanzte sie, während sie auf der Bahre des Krankenwagens lag, ihren letzten Tanz mit ihrem ehemaligen Tanzlehrer - mit einem breiten Lächeln im Gesicht. Als Karen van Hout dieses Lächeln auf ihrem Gesicht sah, die Freude, die sie empfand, die Liebe, die sie umgab, wurde ihr die Wirkung der Arbeit von Ambulance Wens Nederland bewusst. Die Kraft, den letzten Wunsch eines Menschen zu erfüllen und ihm noch einmal einen schönen Tag zu schenken. Tage wie diese sind ein willkommener Lichtblick in der schweren Zeit, die sie durchmachen müssen. Diese Tage sind voller wunderbarer Erlebnisse und schöner Erinnerungen, die es zu bewahren gilt. Nachdem wir diesen Zauber erlebt haben und nun wissen, dass es eine Möglichkeit gibt, etwas Unmögliches möglich zu machen, und uns der Auswirkungen auf den Patienten und die Familie bewusst sind, freuen wir uns, diese herzerwärmende Wohltätigkeitsorganisation in Luxemburg willkommen zu heißen.

Karen van Hout
Gründerin Ambulanz Wunsch Luxemburg

Eine Spende tätigen

Unser Ziel ist es, unseren Kunden die Möglichkeit zu geben, ihre letzten Wünsche zu äußern, indem wir ihnen einen Spezialtransport und eine angemessene Unterstützung anbieten. Die Wünsche können ganz einfach sein: ein letzter Besuch zu Hause, Zeit mit Freunden verbringen, ein Museum oder ein anderer Ort von persönlicher Bedeutung besuchen.

Möchten Sie ein Freiwilliger werden?

Wir sind immer auf der Suche nach Freiwilligen. Wir suchen Krankenschwestern und -pfleger, Sanitäter, Ärzte, Berufskraftfahrer, Fotografen, Videofilmer, Spendensammler, Freiwillige im Büro, Übersetzer und vieles mehr.

Gemeinsam mit erfahrenen Freiwilligen und angepassten Krankenwagen erfüllen wir die Wünsche derjenigen, die Unterstützung brauchen, um einen letzten Wunsch zu erfüllen.

Die Wünsche können von einem Aufenthalt im Freien über Besuche bei Familienmitgliedern bis hin zum Besuch der Lieblingssportmannschaft reichen - alles ist möglich.

Um dies zu ermöglichen, sind wir auf Freiwillige angewiesen. Können Sie einen oder mehrere Tage im Monat erübrigen?

Einen Wunsch spenden

Alle Ambulanz-Wünsche sind **KOSTENLOS**. Die Ambulanz Wunsch kann dies jedoch nicht ohne die Spenden zahlreicher großzügiger Menschen, Vereine und Unternehmen tun.

Möchten Sie einen oder mehrere Wünsche wahr werden lassen?

Bitte spenden Sie über IBAN:
LU08 0030 3594 0251 0000
BIC-Code: BGLULL
z.Hd. Ambulanz Wunsch
oder Payconiq





Ambulanz Wonsch Asbl

31, rue Principale
L-8805 Rambrouch, Luxemburg
T.: +352 691 644 150 (8.30-17.00)
info@ambulanzwonsch.lu
www.ambulanzwonsch.lu



Folgt uns auf

